

Newsletter – 01. Juni 2021



**„Jesus sprach: Vater, vergib ihnen, denn sie wissen nicht, was sie tun!“
(Lk 23,34)**

Wie oft denken wir, dass jemand nicht weiß was er tut und wie oft tun wir etwas, wovon wir auch nicht wissen, wie wir es tun sollten.

Dieses Bibelzitat ist aus der Geschichte, die mit „Kreuzweg und Kreuzigung“ (Einheitsübersetzung) überschrieben ist. Jesus geht mit den anderen beiden Verurteilten und einer großen Menschenmenge zum Berg Golgatha. Dort werden die drei Männer gekreuzigt, Jesus in der Mitte, einer der Verbrecher rechts und der andere links von ihm. Die Soldaten und die führenden Männer verspotteten Jesus, sagen er solle sich selbst retten, er hätte doch auch schon so viele andere gerettet (Lk 23, 35+37) und auch die Aufschrift auf seinem Kreuz sollte ihn verhöhnen: INRI, Iesus Nazaremus Rex Iudorum, Jesus von Nazareth, der König der Juden. Auch das Volk sieht nur zu, nur einer der beiden Verbrecher verstand, dass sie ihre Strafe zurecht bekamen und Jesus zu Unrecht am Kreuz hing. Diesem verspricht Jesus auch ins Paradies zu kommen (Lk 23, 43).

„Vater, vergib ihnen, denn sie wissen nicht, was sie tun!“. Ein Ausspruch, den man nicht unbedingt erwartet. Jesus hängt am Kreuz und natürlich sagte er in seinem Gebet im Garten Gethsemane, dass alles so geschehen soll, wie Gott es will (Lk 22, 42). In der Situation kurz vor seinem Tod ist Jesus nicht wütend, dass er von (fast) allen verspottet wird und dass alle tatenlos zusehen. Er bittet um Vergebung für alle. Wir wissen, dass Jesus am Kreuz gestorben ist, damit unsere Sünden vergeben werden und genau darum bittet er hier kurz bevor er stirbt. Ich finde dies eine große Geste, ich denke die meisten von uns würden sich in dieser Situation anders verhalten. Wir haben das Glück in einem Land ohne Todesstrafe zu leben, deshalb ist diese Situation möglicherweise etwas weit hergeholt, aber immer noch gibt es sie und

ich glaube es gibt nur sehr wenige Menschen, die vor ihrer Tötung um Gnade für ihre Mörder bitten.

Als ich dieses Bibelzitat las, faszinierte mich der Ausspruch „denn sie wissen nicht, was sie tun“. Wissen wir immer, was wir tun? Und warum? Oder ob es einen Hintergrund der Tat gibt, den wir nicht bedenken? Ich hoffe es nicht. Wir sind in unserem Leben mit Jesus auf dem Kreuzweg. Wann wir ankommen und wie er für uns ausgeht ist jedoch ungewiss. Jesus wusste es. Was da die bessere Alternative ist, muss jetzt jeder selbst wissen.

Wie nah ist das Reich Gottes in diesen Zeiten? In denen wir nicht wissen, wann wir wieder in einer Gemeinschaft zusammen sein können? Das Reich Gottes ist nah und wir können auch auf das Ende unseres ganz persönlichen Kreuzweges hoffen, denn auch unser Kreuzweg wird in etwas Gutem enden, weil Gott jeden einzelnen von uns liebt und uns nicht im Stich lassen wird. Denn wie schon das Lied „Du bist da, du bist da“ (Nr. 179) aus dem Gesangbuch „Lieder zwischen Himmel und Erde“ lautet: „schliefe ich ein im Reich der Toten, würde statt Nacht Licht um mich sein.“

Bleiben Sie voller Hoffnung und Zuversicht. Und bleiben oder werden Sie gesund.
Melissa Aust

Gottesdienste in Lintorf und Angermund

Am Sonntag, den 06.06.2021 feiern wir ab 10:30 Uhr den Gottesdienst im Pfarrgarten Lintorf. Er wird gehalten von Pfr. Jordan. Bitte melden Sie sich für eine Teilnahme am Gottesdienst telefonisch oder per Email an.

Am Dienstag, den 01.06.2021 ab 19:30 Uhr findet das Friedensgebet mit Pfr. i. R. Wächtershäuser im Pfarrgarten Lintorf statt.

Nach dem Lockdown sollen, bei günstigem Wetter, die Gottesdienste wieder in Präsenz gefeiert werden. Dafür nutzen wir abwechselnd den Pfarrgarten in Lintorf und den Kirchgarten in Angermund. Die Durchführung des Gottesdienstes hängt von der Entwicklung des Infektionsgeschehens ab; aktuelle Informationen gibt es auf unserer Homepage sowie per Email/Telefon an alle Angemeldeten.

Da wir alle Besucher*innen bestmöglich schützen möchten gelten folgende Regeln: Alle Teilnehmer*innen müssen mindestens medizinische oder FFP2-Masken tragen.

Wir benötigen einen negativen Testnachweis für alle ab Schuleintritts-Alter (Testergebnis nicht älter als 24 Stunden)

Ausnahmen: doppelt Geimpfte (beim Impfstoff von Johnson und Johnson einmalig) oder Genese, die innerhalb der letzten 6 Monate an Covid erkrankt waren und nun negativ auf Covid-Getesteten gleichgestellt werden. (Ein Nachweis darüber ist mitzubringen und vorzuzeigen.) Der Gottesdienst wird auf jeden Fall auch bei Zoom stattfinden und auf YouTube gezeigt.

Zoom Meeting

<https://zoom.us/j/96800265413?pwd=M1hCSVY0SW5YS1ZobGpsQm5zV0ZMUT09>
Meeting-ID: 968 0026 5413, Kenncode: 030852

YouTube

<https://www.youtube.com/channel/UCbUKq-GV02SY24j2qivfRVg>

Neue Telefonische Einwahl

Tel. 030 5679 5800, auf Nachfrage geben Sie bitte ein:
die Meeting ID: 968 0026 5413 und den Kenncode: 030852

Kurznachrichten

Tag der Nachbar*innen im AktivTreff

Wir haben gemeinsam ein Hochbeet gebaut, um für das Insektenhotel eine Blühwiese auszustreuen und Spiele mit Abstand angeboten.

Ein Lieblingsrezept „Käseplätzchen“ haben wir ausprobiert und an die Nachbar*innen verteilt.

Vielen Dank an alle Helfenden und Teilnehmenden!

